Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 16. Auflage	VII
Aus dem Vorwort zur ersten Auflage – zugleich eine Arbeitsanleitung –	IX
Inhaltsverzeichnis	XI
Verzeichnis der Übersichten	XVII
Verzeichnis der Prüfungsschemata	XIX
Abkürzungsverzeichnis	XXI
Literaturverzeichnis	XXVII
1. Teil. Allgemeine Rechtslehre – Einführung in das Recht	1
1. Kapitel. Begriff, Inhalt, Erscheinungsformen und Durchsetzung des Rechts	1
I. Sprache der Juristen II. Recht und Gesetz Exkurs: Das Gesetzgebungsverfahren in Deutschland III. Privatrecht und öffentliches Recht IV. Wirtschaftsrecht und Wirtschaftsprivatrecht V. Internationales Recht 1. Internationales Privatrecht (IPR) 2. Rechtsordnung der Europäischen Union (Unionsrecht) VI. Materielles und formelles Recht VII. Durchsetzung des Rechts	1 1 3 8 12 12 13 15 17
2. Kapitel. Entstehung des Bürgerlichen Gesetzbuchs	21
3. Kapitel. Wichtige Grundbegriffe des Bürgerlichen Rechts – Terminologie des BGB I. Bedeutung und Inhalt bürgerlich-rechtlicher Regelungen II. Personen und Rechte 1. Rechtsfähigkeit; Rechtssubjekte 2. Formen der privatrechtlichen Handlungsfähigkeit 3. Altersabhängige Rechte und Pflichten der natürlichen Personen	25 25 26 26 30
4. Kapitel. Aufbau und Systematik des BGB	37
Exkurs: Arbeitsmittel und Arbeitsmethoden zum Erlernen des "Rechts" 1. Gesetze 2. Fachliteratur a) Kommentare b) Lehrbücher und Grundrisse c) Fallsammlungen	41 41 42 42 43 43
d) Monographien	43



ΧI

	3. Entscheidungssammlungen
	4. Fachzeitschriften, Ausbildungszeitschriften
	5. Repetitorien6. Elektronische Publikationen
	6. Elektronische Publikationen
2. Teil. Allge	emeiner Teil des Bürgerlichen Gesetzbuchs
1. Abschnitt	Personen (Rechtssubjekte) und Gegenstände (Rechtsobjekte)
1. Kapitel Pe	ersonen (Rechtssubjekte)
	Natürliche Personen
	1. Rechtsfähigkeit und Volljährigkeit
	2. Namensrecht und Persönlichkeitsrecht
	3. Verbraucher und Unternehmer
	a) Verbraucher
	b) Unternehmer
II.	Juristische Personen
	1. Entstehung
	2. Handlungsfähigkeit
	3. Haftung
	4. Arten (Einteilung) der juristischen Personen
	Gegenstände des Rechts (Rechtsobjekte)
I.	Sachen und Rechte
II.	Sachen und Sachgesamtheiten
III.	Einteilung der Sachen
	1. Bewegliche und unbewegliche Sachen
	2. Vertretbare und nicht vertretbare Sachen
	3. Verbrauchbare und nicht verbrauchbare Sachen
13.7	4. Teilbare und nicht teilbare Sachen
17.	Teile von Sachen (Bestandteile) 1. Wesentliche Bestandteile
	Wesentliche Bestandteile eines Grundstücks oder eines
	Gebäudes
	3. Scheinbestandteile
V	Zubehör, Früchte, Nutzungen, Lasten
v.	1. Zubehör
	2. Früchte, Nutzungen, Lasten
5 AL 1 '44	
	t. Rechtsgeschäfte und Willenserklärungen
	oraussetzungen und Wirkungen von Willenserklärungen
1.	Geschäftsfähigkeit
	1. Einteilung (Arten) der Geschäftsfähigkeit
	2. Geschäftsunfähigkeit
	3. Beschränkte Geschäftsfähigkeit
	Exkurs: Unwirksamkeit und Nichtigkeit
	4. Partielle Geschäftsfähigkeit 5. Betreuung
TT	Inhalt und Bedeutung von Willenserklärungen

	1. Bestandteile einer Willenserklärung (allgemeine
	Wirksamkeitsvoraussetzungen)
	Exkurs: Methodik der Fallbearbeitung I (Gutachten und
	Urteil)
	a) Wille
	b) Erklärung
	2. Besondere Wirksamkeitsvoraussetzungen für
	Willenserklärungen
	a) Abgrenzung von Willenserklärungen zu ähnlichen
	Erklärungen
	b) Inhaltliche Bedeutung von Willenserklärungen
	(Auslegung)
	Exkurs: Auslegung und Analogie; teleologische und
	geltungserhaltende Reduktion
	c) Empfangsbedürftige und nicht empfangsbedürftige
	Willenserklärungen
	d) Abgabe und Zugang von empfangsbedürftigen
	Willenserklärungen
	Exkurs: Methodik der Fallbearbeitung II (Allgemeine
	Vorüberlegungen zum Gutachten)
	3. Elektronische Willenserklärungen
2. Kapitel. A	nfechtung von Willenserklärungen und Rechtsgeschäften
	Grundgedanken
	Voraussetzungen der wirksamen Anfechtung
	1. Anfechtungsgründe
	a) Inhaltsirrtum
	b) Erklärungsirrtum
	c) Eigenschaftsirrtum
	Exkurs: Methodik der Fallbearbeitung III
	(Wiederholung – Fallbeispiel Anfechtungsrecht)
	d) Irrtum wegen falscher Übermittlung
	e) Irrtum durch arglistige Täuschung
	f) Willenserklärung aufgrund widerrechtlicher Drohung
	2. Anfechtungserklärung
TTT	3. Anfechtungsfrist
111.	Wirkungen der Anfechtung
	1. Nichtigkeit des Rechtsgeschäfts
	2. Schadensersatzpflicht des Anfechtenden
T3.7	3. Herausgabe bereits ausgetauschter Leistungen
1 V.	Falllösungen zum Anfechtungsrecht
3. Kapitel. T	rennungs- und Abstraktionsprinzip
4. Kapitel. F	orm und Nichtigkeit von Rechtsgeschäften
	Grundsatz
	Zweck der Formbedürftigkeit
111	1. Beweisfunktion
	2. Beratungsfunktion
	3. Warn- und Schutzfunktion

111.		68
	1. Gesetzliche Schriftform 1	68
		69
		71
		72
		73
		73
	7. Abgabe von Willenserklärungen bei gleichzeitiger	, ,
		.74
IV		.71 .74
1 4.	•	.75 .75
		75
		.75 .75
		.75 .75
		76
* 7		76
V.	8	76
	O O	76
		76
	, 8	76
	,	76
	,	77
VI.	0 0	81
		81
		81
	, 0	81
	/ 8 88	82
		82
	a) Sittenwidrigkeit	82
		83
	3. Nichtigkeit aufgrund von Willensmängeln	85
	a) Geheimer Vorbehalt	85
		85
		88
		90
	•	92
	8	92
11.		94
		94
	0 0	96
	3. Besonderheiten beim Vertragsschluss mit Verbrauchern im	
		98
III.	Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB);	
		99
	1. Einbeziehung von Allgemeinen Geschäftsbedingungen	
		99
	2. Widerrufsrecht	01
IV.	Einigungsmangel (Dissens)	02

	1. Offener Dissens	202
	2. Versteckter Dissens	202
	3. Abgrenzung: Dissens, Inhaltsirrtum und falsa demonstratio	203
6. Kapitel. R	echt der Stellvertretung	210
I.	Zulässigkeit der Stellvertretung	210
II.	Arten der Stellvertretung	211
	1. Gesetzliche Vertretung	211
	2. Organschaftliche Vertretung	211
	3. Rechtsgeschäftliche Vertretung (Stellvertretung)	212
III.	Voraussetzungen und Wirkungen der wirksamen Stellvertretung	212
	1. Merkmale der Vertretung	212
	2. Vertreter und Bote	214
	3. Offenkundigkeitsprinzip	215
	4. Inhalt der Vertretungsmacht	218
	a) Vertretungsmacht durch Vollmachtserteilung	218
	b) Vertretungsmacht kraft guten Glaubens bzw. kraft	210
	Rechtsscheins	219
	c) Duldungsvollmacht und Anscheinsvollmacht	220
		222
	d) Vollmacht durch konkludentes Handeln	
13.7	e) Erlöschen der Vollmacht	222
1 V.	Vertretung ohne Vertretungsmacht	226
	1. Genehmigung des Vertragsschlusses durch den Vertretenen	226
	2. Haftung des Vertreters ohne Vertretungsmacht	227
	a) Bewusstes Handeln ohne Vertretungsmacht	227
	b) Unbewusstes Handeln ohne Vertretungsmacht	228
	c) Handeln ohne Vertretungsmacht bei Kenntnis des	
	Vertragspartners	229
V.	Insichgeschäft	230
VI.	Eigenhaftung des Vertreters mit Vertretungsmacht als Dritter	
	iSv § 311 III	235
	1. Besondere Vertrauensinanspruchnahme durch Dritte	235
	2. Besonderes wirtschaftliches Eigeninteresse von Dritten	239
7. Kapitel. B	edingung; Befristung; Fristen, Termine; Auflage; Verjährung	243
I.	Bedingung	243
	1. Aufschiebende Bedingung	244
	2. Auflösende Bedingung	245
II.	Befristung (Zeitbestimmung)	245
	Fristen und Termine	245
IV.	Auflage	248
V.	Verjährung/Ausschluss- und Verjährungsfristen/Einwendungen	
	und Einreden	249
	1. Ausschlussfristen/Einwendungen	249
	Verjährungsfristen/Einreden	249
	2	417
Sachvarraia	lami'a	255